



Bosch Motorsport ist exklusiver Lieferant von Hybridantrieben für die neue LMDh Serie

18. September 2020
PI 11212 BEG BC/Cd

- ▶ Exklusivlieferant für E-Maschine und weitere Komponenten
- ▶ Bosch Motorsport Verantwortung für die Systemintegration übertragen

ACO und IMSA haben mit der LMDh Serie eine neue gemeinsame Fahrzeugplattform geschaffen, die in den beiden Rennserien der IMSA und WEC an den Start gehen wird. Für dieses bahnbrechende Projekt wurde Bosch Motorsport als Exklusivlieferant für mehrere Hochtechnologiekomponenten innerhalb des Fahrzeugs und deren Systemintegration nominiert. Für das LMDh Programm liefert Bosch Motorsport wichtige E-Mobilitäts-Hardware wie unter anderem E-Maschine, Inverter und Vehicle Control Unit und Brake-by-Wire-System. Zusätzlich bietet Bosch eine intelligente Software für das Hybrid-Leistungsmanagement, die die Verteilung des Drehmoments zwischen ICE, E-Maschine und Brake-by-Wire-System auf der Grundlage der Fahreranforderung steuert. Die neue Serie erlaubt Hybrid-Rennwagen sowohl in Langstrecken-Rennen der IMSA als auch der WEC teilzunehmen. Novum ist, dass die Teams in einer Motorsport-Hybridklasse über mehrere Serien nach den gleichen technischen Regularien konkurrieren. Künftig wird Bosch Motorsport eng mit den beiden Partnern Williams Advanced Engineering und Xtrac zusammenarbeiten, die für das Battery Management System sowie das Getriebe verantwortlich sind.

„Mit dem Hybridsystem und unseren Komponenten liefern wir einen wichtigen Beitrag für die neue Rennserie. Wir sind besonders stolz darauf, dass ACO und IMSA uns künftig die Verantwortung für die Systemintegration anvertrauen. Für uns ist dies der nächste Schritt unsere langjährige Expertise und Kompetenz im Motorsport zu demonstrieren, sowohl mit unserer Technik, als auch mit unserer System-Engineering-Expertise für ein perfektes Zusammenspiel aller Komponenten“, sagt Dr. Klaus Böttcher, Leiter Bosch Motorsport.

Als Partner, Lieferant und Sponsor hat Bosch Motorsport in seiner mehr als 117-jährigen Geschichte eine Reihe legendärer Siege errungen. Mit tiefer Leidenschaft und konkurrenzlosem Know-how. Bosch Motorsport entwickelt und

vertreibt elektronische Komplettsysteme und Komponenten für den Einsatz in Rennfahrzeugen. Das Unternehmen ist ein starker Partner für Systeme und Komponenten für den Einsatz im Motorsport. Ob es sich bei der Anwendung um ein einzelnes Fahrzeug oder um ein ganzes spezifisches Elektroniksystem handelt, Bosch Motorsport ist in der Lage zu liefern. Viele Teams und Hersteller, die in der Formel 1, der WEC, der WRC, der NASCAR, IMSA und anderen hochkarätigen Serien rund um den Globus an den Start gehen, vertrauen auf Bosch Komponenten und die Kompetenz in der Komplettsystementwicklung.

Pressebilder:

#3263138, #3263139

Journalistenkontakt:

Cornelia Dürr

Telefon: +49 7062 911-1986

Über Bosch Engineering GmbH

Die Bosch Engineering GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Robert Bosch GmbH mit Hauptsitz in Abstatt bei Heilbronn. Als Systementwicklungspartner der Automobilindustrie bietet das Unternehmen seit 1999 Entwicklungsdienstleistungen für den Antriebsstrang, Sicherheits-, Komfort- sowie E/E-Systeme vom Konzept bis zur Serie. Mit den Vorteilen erprobter Großserientechnik von Bosch entwickelt der Elektronik- und Softwarespezialist maßgeschneiderte Lösungen für vielfältige Einsatzgebiete von Personenkraftwagen über Nutzfahrzeuge, Off-Highway-Anwendungen bis hin zu Schienen- und Freizeitfahrzeugen, Schiffen und industriellen Anwendungen. Zudem bündelt die Bosch Engineering GmbH alle Motorsportaktivitäten der Bosch Gruppe.

Mehr Informationen unter www.bosch-engineering.de

Mobility Solutions ist der größte Unternehmensbereich der Bosch-Gruppe. Er trug 2019 mit 46,8 Milliarden Euro 60 Prozent zum operativen Umsatz bei. Damit ist das Technologieunternehmen einer der führenden Zulieferer der Automobilindustrie. Der Bereich Mobility Solutions verfolgt die Vision einer sicheren, nachhaltigen und begeisternden Mobilität der Zukunft und bündelt seine Kompetenzen in den Domänen – Personalisierung, Automatisierung, Elektrifizierung und Vernetzung. Seinen Kunden bietet der Bereich ganzheitliche Mobilitätslösungen. Die wesentlichen Geschäftsfelder sind: Einspritztechnik und Nebenaggregate für Verbrennungsmotoren sowie vielfältige Lösungen zur Elektrifizierung des Antriebs, Fahrzeug-Sicherheitssysteme, Assistenz- und Automatisierungsfunktionen, Technik für bedienerfreundliches Infotainment und fahrzeugübergreifende Kommunikation, Werkstattkonzepte sowie Technik und Service für den Kraftfahrzeughandel. Wichtige Innovationen im Automobil wie das elektronische Motormanagement, der Schleuderschutz ESP oder die Common-Rail-Dieselsystemtechnik kommen von Bosch.

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 400 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2019). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 77,7 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 72 600 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 126 Standorten. Im Unternehmen sind etwa 30 000 Software-Entwickler tätig.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, twitter.com/BoschPresse.